

Schau' nach oben! Festgottesdienst in Herrenhausen

Am 18. April 2021 führte Bezirksapostelhelfer Helge Mutschler in der Gemeinde Hannover-Herrenhausen einen Gottesdienst durch, in dessen Verlauf auch die Sakramente der Heiligen Wassertaufe und der Heiligen Versiegelung gespendet wurden. Außerdem traten vier Amtsträger in den Ruhestand.

18.04.2021

Autor: Peter Harder

Fotos: Peter Harder

Quelle: Gemeinde Hannover-Herrenhausen



Als Grundlage für den Gottesdienst diente das Bibelwort aus Kolosser 3, 1-2: *Seid ihr nun mit Christus auferweckt, so sucht, was droben ist, wo Christus ist, sitzend zur Rechten Gottes. Trachtet nach dem, was droben ist, nicht nach dem, was auf Erden ist.*

Auf die etwas abstrakt, in „Theologensprache“ formulierte Aussage des Bibelwortes ging Apostel Mutschler ein und fragte: Was bedeutet Ostern, die Auferstehung Jesu Christi, für uns? Kürzlich habe er, so der Apostel, einen Spaziergang im Stadtwald gemacht. Es war trübes, feuchtes Wetter, die Wege waren matschig, und er fragte sich: Wann wird es Frühling? Dann schaute er nach oben und sah – nichts. Doch bei genauerem Hinsehen habe er entdeckt, dass

die Bäume Tausende kleine Knospen trugen. Und heute sei der Wald mit einem hellen, frischen Grün überzogen! Doch um das neue Leben wahrzunehmen, musste man nach oben schauen.

So sei es auch mit unserem neuen Leben, so der Apostel. Man sieht es nicht, aber es ist da! Deshalb sollten Christen immer nach oben sehen, zu Jesus Christus! Wir sollten uns lösen von dem „Matsch“ des Weges, von den Problemen, von dem Unguten, von Lügen, von Unvollkommenheiten. Der „grüne Schimmer“ der Hoffnung sei schon zu sehen, die Liebe und Gerechtigkeit Gottes. Jesus Christus wird wiederkommen, und wir werden ihm entgegengeführt.

Nach den Ausführungen des Apostels stimmte der Bezirksvorsteher des Kirchenbezirks Hannover-Südwest, Bezirksevangelist Wolfgang Christmann, die Gemeinde auf die Freisprache und die Feier des Heiligen Abendmahls ein.

In diesem Gottesdienst spendete der Apostel einem Kind die Heilige Wassertaufe und zwei Kindern die Heilige Versiegelung.

Nach der Abendmahlsfeier verabschiedete der Apostel drei Priester und einen Diakon mit warmherzigen Worten, verbunden mit persönlichem Dank, in den Ruhestand.



